

2. Kreisklasse

KSV Reichelsheim 1892: TTC Vielbrunn

Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

Kriegel macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des KSV Reichelsheim 1892 im Spiel der 2. Kreisklasse gegen den TTC Vielbrunn endgültig fest.

Der Verlauf im Einzelnen: Werner / Hilge gelang es Heinzel / Helm zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Linder / Kriegel überzeugten im Doppel gegen Helm / Kellermann, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Vlad / Erbeldinger konnten im Spiel gegen Kieferle / Roth einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Götz Werner kam mit der Spielweise von Dennis Kieferle am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Martina Linder in ihrem Einzel gegen Markus Heinzel etwas die Form und am Ende musste sie seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Das umfightete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte derweil Horst Kriegel beim 11:9, 11:3, 11:3 gegen Doreen Kellermann. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Aurel-Adrian Vlad in der Partie gegen Michael Helm, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Vlad seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Werner Hilge verlor anschließend sein Match gegen Dominic Roth unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 5:11, 13:15, 3:11. Das musste man neidlos anerkennen. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Walter Erbeldinger das Spiel gegen Andre Helm und gewann in vier Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des KSV Reichelsheim 1892 und des TTC Vielbrunn. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Markus Heinzel war der Gastgeber Götz Werner, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als Partie auf Augenhöhe. Beim anschließenden 3:0 gegen Dennis Kieferle fand Martina Linder von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Horst Kriegel konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Michael Helm beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der KSV Reichelsheim 1892 nun 6 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Vielbrunn nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 1963 Sensbachtal (KSV Reichelsheim 1892) bzw. gegen den TSV Günterfürst 1909 II (TTC Vielbrunn).

Statistik:

KSV Reichelsheim 1892

Doppel: Werner / Hilge 1:0, Linder / Kriegel 1:0, Vlad / Erbeldinger 1:0

Einzel: G. Werner 2:0, M. Linder 1:1, H. Kriegel 2:0, A. Vlad 0:1, W. Hilge 0:1, W. Erbeldinger 1:0



TTC Vielbrunn

Doppel: Helm / Kellermann 0:1, Heinzel / Helm 0:1, Kieferle / Roth 0:1

Einzel: M. Heinzel 1:1, D. Kieferle 0:2, M. Helm 1:1, D. Kellermann 0:1, A. Helm 0:1, D. Roth 1:0